

Markus Geiger eine Klasse für sich

Athlet des TSV Brendlorenzen gewinnt überlegen Staffelsteiner Silvesterlauf / Erstmals 1000-m-Runde für die Kleinsten

Von unserem Mitarbeiter
MARIO DELLER

Leichtathletik

BAD STAFFELSTEIN Rund 320 Läuferinnen und Läufer schnürten zum Jahresabschluss beim Silvesterlauf in Bad Staffelstein noch einmal die Sportschuhe. Die meteorologischen Rahmenbedingungen passten zur tollen Stimmung. Anders als bei der Silvesterlauf-Premiere im Vorjahr genossen die Teilnehmer diesmal trockenes Wetter und in Anbetracht der Jahreszeit außergewöhnlich warme Temperaturen.

Im Hauptlauf, der mit einer Zuschleife heuer über exakt 10 000 Meter ging und wie alle Läufe an der Adam-Riese-Halle startete und endete, schickte Bürgermeister Jürgen Kohmann als Schirmherr, die 252 Männer und Frauen auf die Strecke.

252 Teilnehmer

Markus Geiger vom TSV Brendlorenzen im Landkreis Rhön-Grabfeld in Unterfranken legte dabei los wie die Feuerwehr. Schon nach der Hälfte des Laufes war er den Verfolgern enteilt. Am Ende hatte Geiger in starken 31:22 Minuten mehr als eineinhalb Minuten Vorsprung vor dem jetzt für den TV 1848 Coburg startenden Lichtenfelser Christian Oppel und seinem neuen Teamkollegen Timo Gieck, die die weiteren Podestplätze belegten. Der erst 19-jährige Jan Wagner vom TSV Staffelstein ließ als Zehnter in beachtlichen 35:15 Minuten aufhorchen.

Bei den Frauen war die Entscheidung um den Silvesterlauf-Titel weitaus span-

nender. Hier setzte sich nach einer tollen Schlussrunde Angela Kühnlein (Brehm-Titan-Runners) durch. Sie lief nach 39:19 Minuten ins Ziel. Lediglich 13 Sekunden nach ihr folgte Sandra Fischer-Paul von der TDM Bamberg. Vom heimischen TSV Staffelstein schaffte es Sandra Nossek in die „Top Ten“.

Applaus für rüstige Senioren

Etlche Senioren erwiesen sich auch jenseits der 60 noch als außergewöhnlich fit. So wurden beispielsweise Berthold Wolf (TS Lichtenfels) mit seinen 70 Jahren und der mit 73 Lenzen älteste Teilnehmer Helmut Wanzek vom TV 1848 Coburg, die beide im Hauptlauf starteten, nach Überquerung der Ziellinie vom Publikum gefeiert.

In den Teamwertungen hatte bei beiden Geschlechtern des TV 1848 Coburg die Nase vorn. Mannschaftliche Stärke zeichnete aber auch den örtlichen TSV Staffelstein aus, der hinter den Coburgern jeweils Zweiter wurde.

Beim so genannten Hobbylauf über 5500 Meter, der zusammen mit dem Hauptlauf startete und den 45 Männer, Frauen sowie Jugendliche ab 16 Jahren absolvierten, gab es überlegene Siege. Der Triumph von Markus Linzmayer (AF Personal Training) war am Ende ebenso ungefährdet wie der von seiner Teamkollegin Liane Thiem aus Schwüritz in der Frauenkonkurrenz.

Mit großem Elan bewältigte der Nachwuchs ab zwölf Jahre den 2250 Meter langen Schülerlauf. Hinter Dominik Bernhardt (TSV Bad Rodach) war die LG Forchheim mit Clemens Gundermann und Tobias Gellenthien gleich zweimal



Durch den Stadtkern: Wenige Stunden bevor die Uhr des Stadtturms das neue Jahr einläutete, passierten die Laufbegeisterten ein-, zwei- oder viermal das Wahrzeichen der Kurstadt.

FOTOS: MARIO DELLER

auf dem Siegerpodest vertreten. Cosima Gundermann, die für die LG Forchheim bei den Mädchen in 8:15 Minuten siegte, ließ mit dieser Zeit sogar die gleichaltrigen Jungs hinter sich.

Hauchdünne Entscheidung

Erstmals wurde beim Bad Staffelsteiner Silvesterlauf eine 1000-m-Kurzstrecke für die Jüngsten, sprich die unter Zwölfjährigen, angeboten. Bei den Jungs verpassten Nick Gregorzewski als Zweiter und Fabian Schütz als Dritter (beide Schwabthaler SV) den Sieg nur knapp. Hauchdünn mit einer beziehungsweise drei Sekunden Vorsprung auf die beiden gewann Carsten Gundermann von der LG Forchheim.

Bei den Mädchen überquerte Julia Heilingloh vom SV Coburg als Erste die Ziellinie. Lilli Gierlich vom TSV Staffelstein hatte als Sechste ebenso viel Freude am Laufen, wie überhaupt den Laufcracks von morgen und übermorgen die Begeisterung anzumerken war.

Hervorragende Organisation

Lobend hervorzuheben ist auch die diesmal wieder exzellente organisatorische Leistung des gastgebenden TSV Staffelstein. Das Team um Cheforganisator Karl-Heinz Drossel arbeitete wie immer sehr professionell und sorgte mit all den übrigen mitwirkenden Helfern für einen reibungslosen Ablauf und für einen höchst gelungenen sportlichen Abschluss des Jahres 2012 in der Adam-Riese-Stadt. Nach der Siegerehrung in der Peter-J.-Moll-Halle klang die Veranstaltung bei einem gemütlichen Beisammensein aus.



Weihnachtsmänner: Bestens gelaunt präsentierten sich die Läufer des FC-Bayern-Fanclubs Reudorf.

Ergebnisse des Silvesterlaufs

Hauptlauf Männer:

1. Markus Geiger (TSV Brendlorenzen) 31:22 Minuten; 2. Christian Oppel 33:00; 3. Timo Gieck 33:53; 4. Christian Witt (alle TV 1848 Coburg) 34:11; 5. Andreas Sperber (IFA Nonstop Bamberg) 34:19; 6. Martin Militzke (TV 1848 Coburg) 34:39; 7. Uwe Bäuerlein (TSV Staffelstein) 34:50; 8. Christoph Merz (PTSV Rosenheim) 34:56; 9. Alexander Finsel (TV 1848 Coburg) 35:01; 10. Jan Wagner (TSV Staffelstein) 35:15.

Hauptlauf Frauen:

1. Angela Kühnlein (Brehm-Titan-Runners) 39:19 Minuten; 2. Sandra Fischer-Paul (TDM Bamberg) 39:32; 3. Silvia Hüttner (IFA Nonstop Bamberg) 41:04; 4. Gabi Scharpf (SV Heilgersdorf) 43:26; 5. Petra Steger (vereinslos) 44:09; 6. Gerlinde Wahl (TSV Neuhaus) 44:30; 7. Heike Niggemann (LG Forchheim) 44:30; 8. Sandra Nossek (TSV Staffelstein) 44:35; 9. Anja von Imhoff 44:49; 10. Christine Thomä (beide TV 1848 Coburg) 45:36.

Hobbylauf Männer:

1. Markus Linzmayer (AF-Personal-Training) 20:26 Minuten; 2. Tom Schultheiß (Team Hüäh) 23:06; 3. Sebastian Gläser (vereinslos) 23:26; 4. Michael Endres (Ski-verein Weismain) 24:32; 5. Jakob Exner (Brehm-Titan-Runners) 25:26.

Hobbylauf Frauen:

1. Liane Thiem (AF-Personal-Training) 22:54; 2. Marion Exner (Brehm-Titan-Runners) 26:00; 3. Jutta Baehr (Wermelskirchen) 27:50; 4. Nadja Greubel (TSV Breitungsbach) 31:03; 5. Gaby Berthold (Ski-verein Weismain) 31:07.

Schülerlauf 1 (1000 m) Jungen:

1. Carsten Gundermann (LG Forchheim) 3:52 Minuten; 2. Nick Gregorzewski 3:53; 3. Fabian Schütz (beide Schwabthaler SV) 3:55; 4. Bastian Nützel (TS Lichtenfels) 4:05; 5. Luca Wagner (STC Redwitz) 4:14.

Schülerlauf 1 (1000 m) Mädchen:

1. Julia Heilingloh (SV Coburg) 4:17 Minuten; 2. Ronja Gellenthien (LG Forchheim) 4:18; 3. Marlene Gehring (LG Bamberg) 4:22; 4. Charlotte Gundermann (LG Forchheim) 4:31; 5. Theresa Gehring (LG Bamberg) 5:04; 6. Lilli Gierlich (TSV Staffelstein) 5:05.

Schülerlauf 2 (2250 m) Jungen:

1. Dominik Bernhardt (TSV Bad Rodach) 8:19 Minuten; 2. Clemens Gundermann 8:32; 3. Tobias Gellenthien (beide LG Forchheim) 9:13; 4. Sean Felix Günther (Team fit'n fun) 9:51; 5. Lukas Hofmann (TSV Staffelstein) 9:55.

Schülerlauf 2 (2250 m) Mädchen:

1. Cosima Gundermann (LG Forchheim) 8:15 Minuten.



Bärenstarke Leistung: Bereits nach 31:22 Minuten überquerte Markus Geiger vom TSV Brendlorenzen die Ziellinie. Der Gewinner des Hauptlaufes in der Männerkonkurrenz hatte am Ende mehr als eineinhalb Minuten Vorsprung zwischen sich und das Verfolgerfeld gelegt.

ANZEIGE

Mein Wagen

Wir leben Autos. CHEVROLET

Immer Donnerstag:

Lady-Wash-Day

Waschen und Föhnen Nr. 7

Klar Glas-Reparatur 69 € zahlt Teilkasko-Versicherung

Ihr Opel-Partner ganz in Ihrer Nähe

Seidler

Seidler - jetzt noch günstiger!

Wir leben Autos.

Rund um den Hallenfußballsport

Stadtmeisterschaft fällt 2013 aus

LICHTENFELS Im Juli 2009 wurden im Rahmen der alljährlichen Versammlung für die Hallenbelegungen im Landratsamt Lichtenfels die Ausrichter für die Hallenfußball-Stadtmeisterschaft bis 2017 festgelegt; ebenso der zweite Samstag im Februar als fester Termin. Der TSV Buch, der seit einiger Zeit keine Mannschaft mehr stellen kann, hat vergangenes Jahr den FC Schneey gebeten, seinen Termin zu übernehmen. Der FC Roth wäre somit schon 2013 der Ausrichter anstatt 2014. Der Termin wäre der Faschingssamstag.

Jedoch sehen sich die „Fortunen“ personaltechnisch nicht in der Lage, das Turnier am letzten Faschingswochenende auszurichten.

Zudem befürchten die Rother, dass es sowohl während des Turniers im Sportzentrum an der Friedenslinde als auch bei der Siegerehrung am Abend im FC-Sportheim an Besuchern mangeln könnte.

Somit wurde vom Vereinsausschuss beschlossen, dass die Hallenstadtmeisterschaft im Jahr 2013 ausfällt. Gerne würde der FC Roth die Meisterschaft 2014, wie ursprünglich geplant, veranstalten.

JFG Kunststadt-Obermain Vierer beim U13-Werntalcup

BURGGUNSTADT Bei einem Einladungsturnier der JFG Werntal in Wai-golshausen nahe Schweinfurt erreichten die D-Jugendfußballer der JFG Kunststadt-Obermain einen achtbaren vierten Platz.

Hätten sie das entscheidende Spiel gegen den Gastgeber und späteren Turniersieger Werntal gewonnen anstatt mit 0:2 zu verlieren, wären sie sogar als Turniersieger nach Hause gefahren. Doch waren die Verantwortlichen mit dem Auftreten ihres Teams (drei Siege, drei knappe Niederlagen) zufrieden.

Gruppen der Bezirksmeisterschaft bereits ausgelost

MITTERTEICH Während der jüngsten Sitzung des Fußball-Bezirksausschusses wurde die Gruppenauslosung für die 30. Hallenbezirksmeisterschaft am 19. Januar in Mitterteich vorgenommen. Bei der um 13 Uhr beginnenden Veranstaltung spielen in der Gruppe A Ausrichter SV Mitterteich, der Vizemeister des Spielkreises 3 (Hof/Markredwitz) sowie die Meister der Kreise 1 (Bamberg/Bayreuth/Kulmbach) und 2 (Coburg/Lichtenfels/Kronach).

In der Gruppe B treten an: Titelverteidiger SV Memmelsdorf/Ofr., der Meister

des Kreises 3 sowie die Vizemeister der Kreise 1 und 2.

Hallenturnier des FC Baiersdorf

BAIERSDORF Nur noch an einem Tag veranstaltet der FC Baiersdorf sein alljährliches Hallenfußballturnier. Es findet dieses Mal am Samstag, 5. Januar ab 14 Uhr in der Altenkunstadter Kordigasthalle statt. In der Gruppe A spielen: TSV Marktzeuln, TSV Sonnefeld, FC Redwitz, SSV Peesten und FC Baiersdorf I. Die Gruppe B wird gebildet von: TSG Niederfüllbach, FC Marktgraitz, SC Jura Arnstein, SV Burghaig und FC Baiersdorf II.